

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Landis+Gyr Group AG

Donnerstag, 28. Juni 2018

Einladung

Wir freuen uns, Sie zur
ordentlichen Generalversammlung
der Landis+Gyr Group AG für
das Geschäftsjahr 2017 einladen
zu dürfen.

Diese findet am Donnerstag, 28. Juni 2018,
um 14.00 Uhr (MEZ)

im Lorzensaal Cham,
Dorfplatz 3, 6330 Cham
(Schweiz) statt.

Schreiben des Präsidenten des Verwaltungsrats

Sehr verehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

Mit dem Börsengang im Juli 2017 ist Landis+Gyr – nach einer Absenz von 20 Jahren – an die SIX Swiss Exchange zurückgekehrt. Dies ist ein Meilenstein in der Geschichte unseres Unternehmens. Im Namen des Verwaltungsrats bedanke ich mich für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Am 28. Juni 2018 wird Landis+Gyr in Cham die erste Generalversammlung nach der Rückkehr an den Kapitalmarkt durchführen. Wir freuen uns, Sie zu diesem wichtigen Anlass einladen zu dürfen. Auf den folgenden Seiten finden Sie alle für die Generalversammlung wichtigen Informationen inklusive der Agenda, organisatorische Informationen sowie einen Aktionärsbrief, eine Zusammenfassung der Höhepunkte des Geschäftsjahres 2017 und wichtige Finanzkennzahlen von Landis+Gyr.

Falls Sie persönlich teilnehmen möchten, vergessen Sie bitte nicht, sich bis spätestens am 22. Juni 2018 anzumelden. Falls Sie nicht persönlich teilnehmen, können Sie Ihre Instruktionen dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter mittels beigefügtem Formular oder Online (<https://ip.computershare.ch/landisgyr>) erteilen.

Wir freuen uns auf die Generalversammlung und den Dialog mit Ihnen.



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Umbach', with a long horizontal line underneath.

Andreas Umbach
Präsident des Verwaltungsrats
Zug, 5. Juni 2018

Traktanden

1. Jahresbericht und Jahresrechnung 2017

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Jahresbericht 2017, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2017 zu genehmigen und den Erhalt der Revisionsberichte zu bestätigen.

2. Verwendung des Bilanzgewinns

2.1 Verwendung des Bilanzverlusts

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Bilanzverlust von CHF (9'515'422) (der sich aus dem Verlustvortrag des Vorjahres von CHF (10'968'358) und dem Jahresgewinn 2017 von CHF 1'452'936 zusammensetzt) auf die neue Rechnung vorzutragen.

2.2 Ausschüttung aus den Reserven aus Kapitaleinlagen

Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung von CHF 2.30 je Namenaktie aus Kapitaleinlagereserven in Form einer Barausschüttung. Sofern der Antrag des Verwaltungsrats von der Generalversammlung angenommen wird, erfolgt die Ausschüttung aus den gesetzlichen Kapitaleinla-

gereserven am 4. Juli 2018. Diese unterliegt nicht der eidgenössischen Verrechnungssteuer. Der letzte Handelstag, der zum Erhalt der Dividende berechtigt, ist der 29. Juni 2018. Ab dem 2. Juli 2018 werden die Aktien ex Dividende gehandelt.

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung zu erteilen.

4. Vergütungen

Im Einklang mit den Statuten wird der Verwaltungsrat den Aktionären drei gesonderte vergütungsbezogene Beschlüsse zur Genehmigung vorlegen.

4.1 Vergütungsbericht 2017 (Konsultativabstimmung)

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Vergütungsbericht 2017 zu genehmigen.

VORSCHLAG ZUR VERWENDUNG DES BILANZVERLUSTS

	Am 31. März abgeschlossenes Geschäftsjahr	
	2018	2017
Vortrag aus dem Vorjahr	CHF (10'968'358)	CHF (18'130'483)
Jahresgewinn	CHF 1'452'936	CHF 7'162'125
Bilanzverlust	CHF (9'515'422)	CHF (10'968'358)

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung den Vortrag des Bilanzverlusts von CHF (9.5) Mio. auf die neue Rechnung.

VORSCHLAG ZUR VERWENDUNG DER KAPITALEINLAGERESERVEN

	Am 31. März abgeschlossenes Geschäftsjahr	
	2018	2017
Gesetzliche Kapitaleinlagereserven vor vorgeschlagener Ausschüttung	CHF 1'064'500'869	CHF 1'064'500'869
Beantragte Ausschüttung von CHF 2.30 je Aktie auf 29'510'000 Aktien aus gesetzlichen Kapitaleinlagereserven	CHF (67'873'000)	–
Gesetzliche Kapitaleinlagereserven nach vorgeschlagener Ausschüttung	CHF 996'627'869	CHF 1'064'500'869

Der Vergütungsbericht bietet eine umfassende Übersicht über Governance, Grundsätze, Strukturen und Elemente der Vergütung bei Landis+Gyr. Ferner enthält er Informationen über die Vergütung, die den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung im am 31. März 2018 abgeschlossenen Geschäftsjahr (Geschäftsjahr 2017) zugeteilt wurde.

Der Vergütungsbericht ist Bestandteil des Jahresberichts und über die Unternehmenswebsite unter www.landisgyr.com/investors/financial-information/ abrufbar.

4.2 Die Gesamtvergütung für den Verwaltungsrat für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung im Jahr 2019 (verbindliche Abstimmung)

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, einen Gesamtbetrag von CHF 2'000'000 als Gesamtvergütung des Verwaltungsrats für die Zeit vom Datum der Generalversammlung 2018 bis zur nächsten Generalversammlung 2019 zu genehmigen. Dieser Betrag basiert auf der Annahme, dass sämtliche vorgeschlagenen Verwaltungsratsmitglieder (und Mitglieder des Vergütungsausschusses) durch die Generalversammlung gewählt werden.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten eine Vergütung für die Amtsdauer ab ihrer Wahl durch die Generalversammlung bis zur nächsten Generalversammlung. Der Präsident des Verwaltungsrats hat Anspruch auf ein fixes jährliches Grundhonorar und eine pauschale Spesenent-

schädigung sowie auf Pensionskassenbeiträge. Die übrigen Verwaltungsratsmitglieder haben Anspruch auf ein fixes jährliches Grundhonorar, fixe Honorare für die Tätigkeit in Verwaltungsratsausschüssen sowie auf eine pauschale Spesenentschädigung. Um Unabhängigkeit und Objektivität sicherzustellen, ist die Vergütung des Verwaltungsrats fix und enthält keine variablen Bestandteile.

Ab dieser ordentlichen Generalversammlung werden das Grundhonorar und das Honorar für die Ausschussmitgliedschaften zu 65% in bar und zu 35% in Aktien von Landis+Gyr ausbezahlt. Letztere sind mit einer Verkaufssperre von drei Jahren belegt.

Weitere Informationen zur Vergütung der Verwaltungsratsmitglieder finden sich im Vergütungsbericht 2017 auf den Seiten 8, 12–13.

ABBILDUNG 1: VERGÜTUNG DES VERWALTUNGSRATS

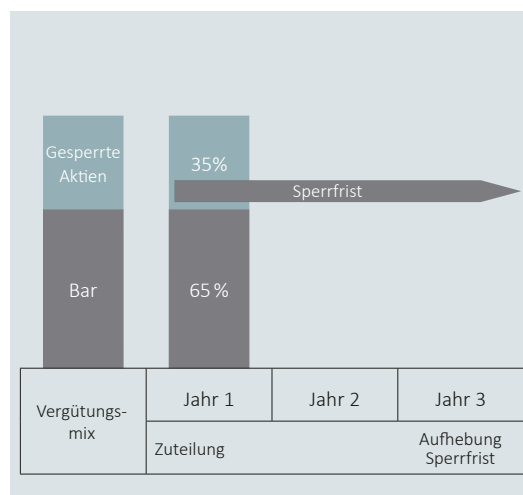
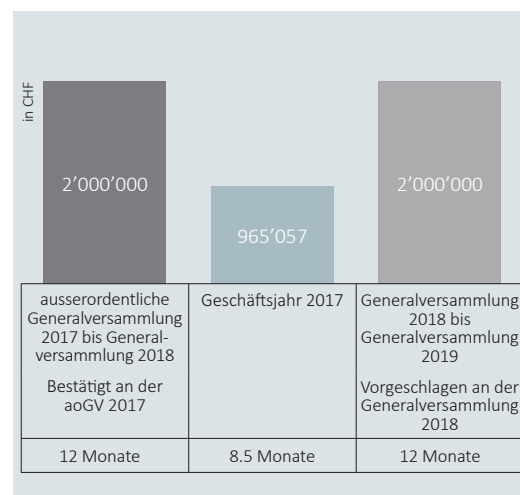


ABBILDUNG 2: VERGÜTUNGSABSTIMMUNGEN ZUR HÖHE DER GESAMTVERGÜTUNG FÜR DEN VERWALTUNGSRAT



4.3 Die maximale Gesamtvergütung für die Konzernleitung für das kommende Geschäftsjahr, das am 1. April 2019 beginnt und am 31. März 2020 endet (verbindliche Abstimmung)

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, einen Gesamtbetrag von CHF 11'500'000 als maximale fixe und variable Vergütung der Mitglieder der Konzernleitung für das nächste Geschäftsjahr vom 1. April 2019 bis 31. März 2020 zu genehmigen.

Die Vergütung der Mitglieder der Konzernleitung setzt sich aus einem Grundgehalt, einer kurzfristigen erfolgsabhängigen Vergütungskomponente (Short-Term Incentive Plan, STIP), einer langfristigen erfolgsabhängigen Vergütungskomponente (Long-Term Incentive Plan, LTIP), Zulagen sowie anderen Nebenleistungen zusammen.

Die individuellen STIP-Zielbeträge übersteigen 80% des Grundgehalts nicht. Die aus dem STIP realisierbare Vergütung liegt zwischen 0% und 200% der individuellen Zielbeträge und ist an Verwirkungs-Klauseln gebunden. Der Vergütungsausschuss unterzog den STIP im Laufe des Geschäftsjahres 2017 einer Überprüfung. Diese führte zu einer Überarbeitung der Leistungskennzahlen (KPIs) und einer Anpassung ihrer Gewichtungen für künftige Geschäftsjahre, um dem rentablen Wachstum und der Angleichung mit den Interessen der Aktionäre mehr Gewicht zu verleihen. Überdies werden die Erfolgsfaktoren für jeden einzelnen KPI auf 200% des jeweiligen Zielniveaus begrenzt.

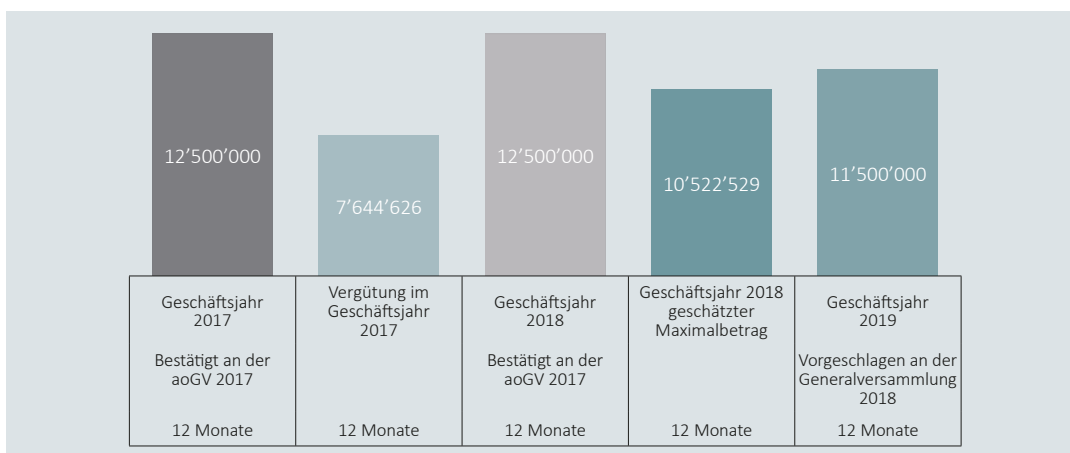
Weiter entwickelte und genehmigte der Verwaltungsrat einen neuen aktienbasierten

LTIP. Dieser neue LTIP wird im Geschäftsjahr 2018 eingeführt. Er wird in Form von Anwartschaften auf Landis+Gyr-Aktien (Performance Share Units oder PSUs) gewährt, und zwar in Abhängigkeit von der Erreichung bestimmter Leistungsziele über einen dreijährigen Leistungszeitraum. Diese Leistungsziele spiegeln die Perspektive der Aktionäre (unter Verwendung der relativen Gesamtrendite für die Aktionäre im Vergleich zum SPI Index der SIX Swiss Exchange) und die operative Sicht des Unternehmens (unter Verwendung des voll verwässerten Gewinns je Aktie EPS – Earnings per Share) gleichermaßen wider. Jeder KPI hat eine Zuteilungsspanne von 0% bis 200% der zugeteilten PSUs. Erreicht die Leistung im Verlauf der drei Jahre nicht die im Voraus festgesetzten Schwellenwerte, so erfolgt nach dem neuen LTIP keine Zuteilung von PSUs. Ferner gelten die Bedingung der fortdauernden Beschäftigung und Verwirkungs-Klauseln. Die individuellen Zuteilungen an PSUs im Rahmen des neuen LTIP überschreiten die Obergrenze von 80% des Grundgehalts eines Mitglieds der Geschäftsleitung nicht.

In der maximalen Gesamtvergütung, die den Mitgliedern der Konzernleitung von Landis+Gyr für das Geschäftsjahr 2019 gewährt werden kann, sind Schätzungen für Sozialversicherungsbeiträge, Pensionskassenbeiträge sowie andere dem Unternehmen entstehende Kosten mitberücksichtigt.

Weitere Informationen zur Vergütung der Konzernleitung finden sich im Vergütungsbericht 2017 auf Seite 13.

ABBILDUNG 3: VERGÜTUNGSABSTIMMUNGEN ZUR HÖHE DER GESAMTVERGÜTUNG IN CHF FÜR DIE KONZERNLEITUNG



5. Wahlen

5.1 Wiederwahl von Verwaltungsratsmitgliedern

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die individuelle Wiederwahl der folgenden Personen in den Verwaltungsrat:

- a) Andreas Umbach
- b) Eric Elzvik
- c) Dave Geary
- d) Pierre-Alain Graf
- e) Andreas Spreiter
- f) Christina Stercken

a) Andreas Umbach

Präsident des Verwaltungsrats
Seit 19. Juli 2017
Jahrgang 1963



Staatsangehörigkeit:
Schweiz/Deutschland

Frühere Positionen bei Landis+Gyr:
2002 – 2017 CEO/COO,
Landis+Gyr; 1. April 2017 bis 19. Juli 2017
Exekutiver Präsident des Verwaltungsrats
der Landis+Gyr AG¹.

**Aktuelle Positionen bei anderen
gewinnorientierten Unternehmen als
Landis+Gyr:**
Ascom AG (Präsident des Verwaltungsrats)
und WWZ AG (Mitglied des Verwaltungs-
rats).

Frühere sonstige Positionen:
Präsident der Metering Division innerhalb der
Power Transmission and Distribution Group
von Siemens. Weitere Positionen bei
Siemens: Kaufmännischer Leiter eines
industriellen Sensorgeschäfts innerhalb der
Automation and Drives Group und Berater im
Corporate Management Audit.

Ausbildung:
Master of Business Administration,
University of Texas, Austin, USA;
Diplom-Ingenieur in Maschinenbau,
Technische Universität Berlin, Deutschland.

¹ Die operative Dachgesellschaft der
Landis+Gyr Group AG.

b) Eric Elzvik

Lead Independent Director
Seit 19. Juli 2017
Jahrgang 1960



Staatsangehörigkeit:
Schweiz/Schweden

Frühere Positionen bei Landis+Gyr:
Keine

**Aktuelle Positionen bei anderen
gewinnorientierten Unternehmen als
Landis+Gyr:**
AB Volvo (Mitglied des Verwaltungsrats),
LM Ericsson Telephone Company (Mitglied
des Verwaltungsrats und Vorsitzender des
Prüfungsausschusses) und Global Gateway
South (Mitglied des Verwaltungsrats).

Frühere sonstige Positionen:
Chief Financial Officer und Mitglied der
Geschäftsleitung der ABB Ltd. und sonstige
Positionen bei ABB, einschliesslich Division
CFO ABB Discrete Automation & Motion,
Division CFO Automation Products Division,
verschiedene leitende Funktionen in den
Bereichen Finance, Mergers & Acquisitions
und New Ventures; Vorstandsmitglied
der Schwedisch-Schweizerischen Handels-
kammer.

Ausbildung:
Master of Business Administration
(Civilekonom), Stockholm School
of Economics, Schweden.

c) Dave Geary

Unabhängiges Mitglied
Seit 19. Juli 2017
Jahrgang 1955



Staatsangehörigkeit:
USA

Frühere Positionen bei Landis+Gyr:
Keine

**Aktuelle Positionen bei anderen
gewinnorientierten Unternehmen als
Landis+Gyr:**
DJGeary Consulting, LLC (Gründer)

Frühere sonstige Positionen:
Executive Vice President Business Integration bei Nokia Networks, Präsident des Geschäftsbereichs Wireless Networks bei Alcatel-Lucent, Präsident von Wireline Networks; weitere Führungspositionen bei Lucent Technologies und AT&T Network Systems.

Ausbildung:
Bachelor of Science in Elektrotechnik, Bradley University, USA; Master of Business Administration in Finanzwesen, Kellogg School of Management, Northwestern University, USA.

d) Pierre-Alain Graf

Unabhängiges Mitglied
Seit 19. Juli 2017
Jahrgang 1962



Staatsangehörigkeit:
Schweiz

Frühere Positionen bei Landis+Gyr:
Keine

**Aktuelle Positionen bei anderen
gewinnorientierten Unternehmen als
Landis+Gyr:**
Leclanché SA (Mitglied des Verwaltungsrats), Broadband Networks AG (Mitglied des Verwaltungsrats) und ABB Ltd. (Senior Vice President).

Frühere sonstige Positionen:
CEO, Swissgrid; Präsident der TSC – TSO Security Cooperation; General Manager, Cisco Systems Switzerland.

Ausbildung:
Master in Recht, Universität Basel; MBA, Universität St. Gallen, Schweiz.

e) Andreas Spreiter

Unabhängiges Mitglied
Seit 19. Juli 2017
Jahrgang 1968



Staatsangehörigkeit:
Schweiz/Grossbritannien

Frühere Positionen bei Landis+Gyr:
Group CFO (bis 2012); ausserdem bekleidete er folgende Positionen: Business Unit Controller/Head of Finance & Controlling, Landis+Gyr (Europe) AG und Siemens Metering AG; Leiter der Geschäftseinheit Digital Meters/Leiter des Kompetenzzentrums Electronic Meters der Siemens Metering AG.

**Aktuelle Positionen bei anderen
gewinnorientierten Unternehmen als
Landis+Gyr:**
Reichle & De-Massari Holding AG (Mitglied des Verwaltungsrats und Vorsitzender des Prüfungsausschusses).

Frühere sonstige Positionen:
Group CFO der Forbo International AG.

Ausbildung:
Master in Industrial Engineering an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH), Schweiz.

f) Christina Stercken

Unabhängiges Mitglied
Seit 19. Juli 2017
Jahrgang 1958



Staatsangehörigkeit:
Deutschland

Frühere Positionen bei Landis+Gyr:
Keine

**Aktuelle Positionen bei anderen
gewinnorientierten Unternehmen als
Landis+Gyr:**

Ascom AG (Mitglied des Verwaltungsrats)
und Ansell Ltd. (Mitglied des Verwaltungsrats).

Frühere sonstige Positionen:

Partnerin der EAC – Euro Asia Consulting
PartG (EAC). Verschiedene Positionen bei
der Siemens AG, darunter Managing
Director Corporate Finance M&A, Leiterin
der Siemens Task Force China und Leiterin
des Geschäftsbereichs Public Sector
Business bei Siemens Business Services.
Frühere Positionen bei BMW Pvt. Ltd.,
Südafrika.

Ausbildung:

Diplom in Volks- und Betriebswirtschaftslehre,
Universität Bonn und Technische
Universität Berlin, Deutschland; Executive
MBA, Duke University, North Carolina, USA.

5.2 Neuwahl in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt der
Generalversammlung die Zuwahl in
den Verwaltungsrat von:

a) Mary Kipp

Jahrgang 1967



Staatsangehörigkeit:
USA

Frühere Positionen bei Landis+Gyr:
Keine

**Aktuelle Positionen bei anderen
gewinnorientierten Unternehmen als
Landis+Gyr:**

El Paso Electric Company (NYSE:EE) –
Präsidentin und CEO

Frühere sonstige Positionen:

Verschiedene Positionen bei El Paso Electric
Company, einschliesslich General Counsel
und Chief Compliance Officer; Senior
Enforcement Attorney beim Office of
Enforcement der Federal Energy Regulatory
Commission (FERC); Rechtsanwältin bei
Greenberg Traurig LLP, El Paso Electric
Company sowie bei El Paso Natural Gas
Company

Ausbildung:

Bachelor of Arts des Williams College in
Massachusetts, USA; Dokortitel in Rechts-
wissenschaften der University of Texas
School of Law, USA.

b) Peter Mainz

Jahrgang 1964



Staatsangehörigkeit:
Österreich

Frühere Positionen bei Landis+Gyr:
Keine

**Aktuelle Positionen bei anderen
gewinnorientierten Unternehmen als
Landis+Gyr:**

Keine

Frühere sonstige Positionen:

Mitglied des Verwaltungsrats von Itron;
Präsident und CEO von Sensus sowie
weitere Positionen bei Sensus, einschliesslich
Executive VP of Operations und CFO;
verschiedene Positionen bei Invensys,
einschliesslich VP Finance Metering Systems
Division; Controller bei Schlumberger; Cyan
Holdings (Senior Advisor des Verwaltungsrats)

Ausbildung:

Bachelor in Business Administration und
Computer Science der Johannes Kepler
Universität Linz, Österreich; MBA der Texas
A&M University, USA.

Organisation

5.3 Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl von Andreas Umbach als Präsident des Verwaltungsrats.

5.4 Wiederwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die individuelle Wiederwahl der folgenden Personen als Mitglieder des Vergütungsausschusses:

- a) Eric Elzvik
- b) Dave Geary
- c) Pierre-Alain Graf

5.5 Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die erneute Wahl der PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2018.

5.6 Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Roger Föhn, Rechtsanwalt der Anwaltskanzlei ADROIT, Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter.

Anmeldung mit Formular für die Stimmrechtsvertretung und die Erteilung von Weisungen

Die Anmeldung mit dem Formular für die Stimmrechtsvertretung und die Erteilung von Weisungen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter sowie ein Rückantwortkuvert liegen dieser Einladung bei.

An der Generalversammlung teilnahmeberechtigt sind die am 18. Juni 2018 im Aktienregister mit Stimmrecht eingetragenen Aktionäre.

Die Anmeldung für die Generalversammlung kann auf schriftlichem oder elektronischem Weg bis zum 22. Juni 2018 erfolgen. Entsprechende Informationen dazu finden Sie auf beiliegendem Anmeldeformular.

Zutrittskarte und Stimmzettel

Aktionärinnen und Aktionäre, die sich für die ordentliche Generalversammlung angemeldet haben, erhalten die Zutrittskarte sowie die Stimmzettel ab dem 12. Juni 2018 per Post.

Jahresbericht 2017

Der Jahresbericht 2017 liegt ab dem 5. Juni 2018 zur Einsichtnahme am Sitz der Gesellschaft in Zug, Schweiz, auf. Zudem kann er über die Website www.landisgyr.com abgerufen werden.

Vertretung

Sie haben die Möglichkeit, sich an der ordentlichen Generalversammlung vom 28. Juni 2018 durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter oder eine von Ihnen bestimmte Drittperson vertreten zu lassen.

Anlässlich der ordentlichen Generalversammlung vom 19. Juli 2017 wurde Herr Roger Föhn, Rechtsanwalt der Anwaltskanzlei ADROIT, Zürich, zum unabhängigen Stimmrechtsvertreter gewählt.

Für den Fall, dass Sie sich durch Herrn Roger Föhn oder eine Drittperson vertreten lassen wollen, folgen Sie bitte den Anweisungen auf beiliegendem Anmeldeformular.

Anreiseplan

Wegbeschreibung Bahnhof Cham – Lorzensaal

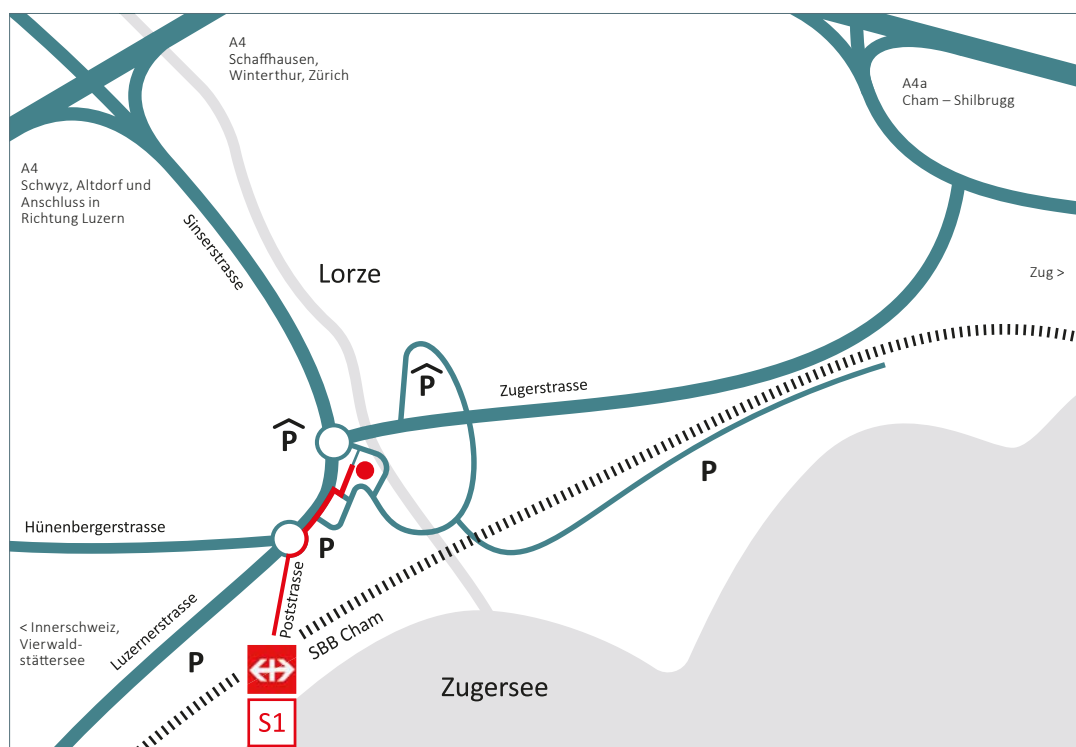
Via Poststrasse Richtung Hauptstrasse.
Rechts entlang der Luzernerstrasse am Rabenkreisel vorbeigehen. Gehen Sie bis zur Bushaltestelle Gemeindehaus und biegen rechts auf den Dorfplatz ab. Sie befinden sich nun vor dem Lorzensaal.

Lorzensaal Cham

Dorfplatz 3

6330 Cham

Telefon +41 41 723 89 89



Brief an die Aktionäre



Sehr verehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Landis+Gyr hat sich der Verbesserung des Energiemanagements verschrieben und setzt dabei auf die Kernwerte Kundenorientierung, Zuverlässigkeit, Innovationskraft und Qualität. Dabei streben wir nach Wachstum und Ausbau der Marktführerschaft, was wir durch die konsequente Umsetzung von Projekten, wegweisende Technologien und die Einführung neuer Produkte verwirklichen. All dies trägt zum Shareholder-Value bei.

Erfolgreicher Börsengang

Der Höhepunkt des Jahres war der Börsengang an der SIX Swiss Exchange im Juli 2017. Damit kehrte Landis+Gyr nach einer Absenz von 20 Jahren wieder an die Börse in der Schweiz zurück und fügte seiner ereignisreichen 122-jährigen Geschichte ein bedeutendes neues Kapitel hinzu. Die ausgegebenen Aktien entsprachen 100% der Beteiligung von Toshiba (ehemals 60%) und Innovation Network Corporation of Japan (ehemals 40%). Das Angebot stiess in der Schweiz und im Ausland auf grosses Interesse und war mehrfach überzeichnet.

Seit dem Frühjahr 2017 steht Richard Mora an der Spitze der Konzernleitung. Er ist seit 18 Jahren für Landis+Gyr tätig und hatte vorher Leitungsfunktionen bei Siemens und GE Capital inne. Präsident des Verwaltungsrats ist Andreas Umbach, der ebenfalls seit 18 Jahren bei Landis+Gyr arbeitet und Vorgänger von Richard Mora als CEO war. Der Verwaltungsrat von Landis+Gyr setzt sich aus fünf unabhängigen Mitgliedern zusammen, die über die erforderliche Branchen-, Finanz- und Verwaltungsratserfahrung verfügen. Der Verwaltungsrat strebt nach einer gezielten Vertiefung seines Branchen- und Industrieknowhows im amerikanischen Markt und wird darum an der Generalversammlung vom 28. Juni 2018 unter dem Traktandum Wahlen eine Erweiterung des Verwaltungsrats vorschlagen.

Anlässlich des Börsengangs abgegebene Prognosen erreicht oder gar übertroffen

Im Geschäftsjahr 2017 (1. April 2017 bis 31. März 2018) erzielte Landis+Gyr in mehreren Bereichen erhebliche Fortschritte und stärkte seine Position als Marktführer.

Der Nettoumsatz im Geschäftsjahr 2017 stieg um 4.7% (bzw. 2.6% währungsbereinigt) auf USD 1'737.8 Mio. Damit erreichte Landis+Gyr die anlässlich des Börsengangs abgegebene Umsatzprognose, auch wenn am Ende des Jahres einige Herausforderungen in der Lieferkette auftraten. Das bereinigte EBITDA blieb mit USD 212.0 Mio. gegenüber dem Vorjahr wie erwartet unverändert. Trotz einer Verringerung der bereinigten Betriebsaufwendungen um USD 22.9 Mio. war das Unternehmen einem gewissen Margendruck ausgesetzt. Aufgrund strikten Management des Umlaufvermögens stieg der freie Cashflow auf USD 87.5 Mio. und lag damit über der Prognose. Der Verwaltungsrat beantragt, für das Geschäftsjahr 2017 eine Dividende von CHF 2.30 je Aktie aus den Kapitalreserven auszuschütten. Dies entspricht einem Gesamtbetrag von etwa USD 71 Mio. auf Basis des Jahresend-Wechselkurses. Ausführlichere Informationen über die finanziellen Ergebnisse des Unternehmens im Geschäftsjahr 2017 sind dem Financial Report 2017 zu entnehmen.

Diese Ergebnisse stellen die Fähigkeit von Landis+Gyr unter Beweis, Umsatzwachstum und einen soliden Cashflow zu erzielen dies trotz Lieferengpässen, welche die Ergebnisse der zweiten Jahreshälfte beeinträchtigten. Haupttreiber für die Entwicklung des bereinigten EBITDA im Geschäftsjahr 2017 war der starke Geschäftsverlauf in der Region Amerikas. Er glich die unterdurchschnittliche Leistung in den anderen beiden Regionen aus. 2018 müssen wir uns auf die Verbesserung unseres Leistungsausweises in den Regionen EMEA und Asien-Pazifik fokussieren.

Technologie und Innovation

Investitionen in Forschung und Entwicklung werden auch in den nächsten Jahren ein Schwerpunkt bleiben, um Wachstum und Innovation zu sichern. Im Geschäftsjahr 2017 beliefen sich die Investitionsausgaben auf USD 163.8 Mio. Dies entspricht 9.4% des Jahresumsatzes von Landis+Gyr. Absolut gesehen blieben die Ausgaben in Dollar im Jahresvergleich unverändert. Doch die Fähigkeit zu Produktivitätssteigerungen wird es Landis+Gyr ermöglichen, sein hochentwickeltes Angebot an erfolversprechenden Lösungen für die aktuellen und künftigen geschäftlichen Herausforderungen seiner Kunden weiter zu stärken. Aktuell fokussiert das Unternehmen auf die Identifizierung und Entwicklung von Lösungen zur Steigerung der Internet der Dinge-(IoT)-Fähigkeit sowie zur Nutzung von Big Data und fortschrittlicher Datenanalysen zur Verbesserung von Prognosen, Netzwerkmodellierung, Managementstrategien und Systemzuverlässigkeit. Demzufolge konzentrieren sich fast 75% unserer Investitionen in Forschung und Entwicklung auf Software und tragen der strategischen Bedeutung von Software und Firmware Rechnung.

Dank unserer starken Kompetenzen in Forschung und Entwicklung konnten wir in unseren Kernmärkten neue Produkte und Technologien einführen. So kündigten wir beispielsweise im Oktober die Einführung der nächsten Generation von intelligenten Strom- und Gaszählern in Grossbritannien an. Aufbauend auf der langjährigen Präsenz im britischen Markt für Messdienstleistungen lancierte Landis+Gyr gemeinsam mit British Gas eine neue Norm der Smart-Metering-Technologie.

Landis+Gyr beschäftigt über 1'400 Software- und Hardwareingenieure sowie Forscher in vier grossen globalen Entwicklungszentren. Hinzu kommen 18 lokale Entwicklungszentren, die auf regionale Anpassungen und die Unterstützung unserer Kunden fokussieren. Mit seinen Kunden hat Landis+Gyr langjährige, auf Vertrauen basierende lokale Beziehungen aufgebaut. Damit verfügen wir nicht nur über eines der grössten Forschungs- und Entwicklungsteams in der Branche, sondern auch über eine massgeschneiderte operative Struktur, die den Erfolg in unseren verschiedenen multinationalen Märkten unterstützt.

Leistung und konsequente Umsetzung

Kostensenkungen und die kontinuierliche Verbesserung der Produktivität sind zentrale Säulen unserer Strategie. Derzeit setzen wir in der Region EMEA zwei umfassende Kostensenkungsprogramme um. Schwerpunkt des Projekts Phoenix ist die Senkung unserer Kostenbasis durch Zusammenführung verschiedener Back-Office-Funktionen und die Steigerung der Produktivität in allen Funktionen. Von Projekt Phoenix erwarten wir Einsparungen von etwa USD 20 Mio. pro Jahr, die wir im am 31. März 2019 abgeschlossenen Geschäftsjahr voraussichtlich erstmals vollständig erreichen werden. Im Geschäftsjahr 2017 resultierten aus dem Projekt Phoenix Kosteneinsparungen von gesamthaft USD 15.8 Mio., deutlich über dem anvisierten Betrag von USD 13.0 Mio. Projekt Lightfoot – eine weitere strategische Initiative – soll Fertigungstätigkeiten bündeln, um die Produktionseffizienz zu verbessern, die Lieferkettenkosten zu senken und die Kapitalintensität weiter zu reduzieren. Von Projekt Lightfoot erwarten wir Einsparungen von etwa USD 25 Mio. pro Jahr, die wir im am 31. März 2021 abgeschlossenen Geschäftsjahr voraussichtlich erstmals vollständig erreichen werden.

Lösungen für komplexe Anforderungen von Energieversorgern rund um die Welt

Wenn wir Energieversorgern, Kunden und die Gesellschaft bei der Verbesserung des Energiemanagements unterstützen wollen, müssen wir laufend Innovationen hervorbringen sowie Technologien vorantreiben und neu anwenden. Sie befähigen uns, die komplexen Herausforderungen von Energieversorgern rund um die Welt zu lösen. Dazu ist ein breites Angebotspektrum erforderlich: von der branchenweit modernsten, auf offenen

Standards und mehreren Technologien basierenden Netzwerklösung, wie sie im TEPCO-Projekt in Japan eingesetzt wird, bis hin zu führenden Hardware-, Dienstleistungs- und Softwarekompetenzen, die Landis+Gyr die Ausführung seiner bewährten Strategie ermöglichen. Durch unsere Flexibilität und Fähigkeit zur Bereitstellung kritischer Bestandteile des Ökosystems, von IoT-Netzwerken bis hin zu vernetzten intelligenten Geräten und zugehörigen Managed Services, heben wir uns als einzigartiges Unternehmen ab. Dadurch sind wir unseres Erachtens am besten aufgestellt, um von der bevorstehenden Zunahme an Modernisierungsprogrammen von Versorgerinfrastrukturen zu profitieren.

Die Märkte, in denen Landis+Gyr aktiv ist, entwickelten sich im Geschäftsjahr 2017 positiv. Dank der fortgesetzten Umsetzung von Smart-Grid-Projekten in zahlreichen Ländern, für die eine wachsende Zahl intelligenter Messgeräte benötigt wird, erwirtschaftete das Unternehmen neues Wachstum. Weltweit ist ein Trend zu höheren Ausgaben für Versorgerinfrastrukturen feststellbar. Die weltweit starke Positionierung von Landis+Gyr wird an folgenden Beispielen aus dem Geschäftsjahr 2017 deutlich:

- Im April 2017 baute Seattle City Light (USA) seine Geschäftsbeziehung zu Landis+Gyr durch den Einsatz unserer Advanced-Grid-Analytics-Plattform (AGA) im Rahmen seines Netzmodernisierungsprogramms aus.
- Im Juli 2017 schloss Landis+Gyr einen Vertrag über Metering-as-a-Service (MaaS) mit Caruna Oy ab, dem grössten Verteilnetzbetreiber in Finnland. Ab Herbst 2018 wird Landis+Gyr demnach für den Betrieb von 650'000 intelligenten Zählern verantwortlich sein.
- Im September 2017 mandatierte Tata Power Delhi Distribution Ltd (Tata Power-DDL) Landis+Gyr für die Lieferung von 200'000 intelligenten Zählern für die erste Tranche ihres Modernisierungsprogramms. Der Auftrag schliesst an die bereits früher erfolgte Lieferung von 500'000 Landis+Gyr RF-Mesh-Funktechnologie-Endpunkten an.
- Anfang 2018 schloss Landis+Gyr in den USA mit Wisconsin Public Service Company (WPS) einen Vertrag über die Bereitstellung einer Mehrzweck-AMI-Netzwerkplattform ab, mit der erweiterte Messdienstleistungen erbracht und das Netz modernisiert werden sollen.
- Im Mai 2018 kündigten Landis+Gyr und Pacific Equity Partners (PEP) für die Übernahme von Acumen von Origin Energy Limited die Bildung eines Joint-Ventures in Australien an.

Der Blick auf die Aktivitäten von Landis+Gyr im Berichtsjahr stimmt uns zuversichtlich, dass wir über die richtige Strategie und Technologie, die richtigen Produkte und Mitarbeitenden verfügen, um auch in Zukunft Weltmarktführer in dieser dynamischen Branche zu sein. Nur wenige Unternehmen können ihre Führungsposition beim Übergang von analoger zu digitaler Technologie halten. Landis+Gyr ist dies gelungen. Wir bieten Kunden nunmehr die höchstentwickelten Netz- und IoT-Lösungen der Branche an. Daran zeigt sich, dass Landis+Gyr gut aufgestellt ist, um von den weltweiten Marktzyklen zu profitieren, und diese darüber hinaus massgeblich beeinflusst.

Ausblick 2018

Für das Geschäftsjahr 2018 erwarten wir ein Umsatzwachstum der Landis+Gyr Gruppe von etwa 3% – 6%, ein bereinigtes EBITDA auf Stufe Gruppe in der Grössenordnung von USD 222 bis USD 232 Mio. und einen freien Cashflow zwischen USD 95 und USD 105 Mio. Aufgrund der zuletzt industrieweit aufgetretenen Herausforderungen in der Lieferkette und der Realisierung von Produktkostensenkungen in der Region EMEA, erwartet Landis+Gyr, dass die erste Hälfte des Geschäftsjahres 2018 schwächer ausfallen wird als das zweite Halbjahr.

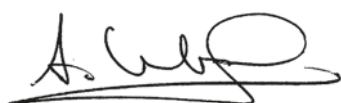
Gut aufgestellt

Grundvoraussetzung für Innovation, die Identifikation neuer Ertragsquellen und ausgezeichneten Kundenservice ist, mit dem Wandel der Branche Schritt zu halten. Fast 6'000 Mitarbeitende setzen täglich alles daran, diese Herausforderung zu meistern und Wert für unsere Aktionäre zu schaffen. Wir sind bestrebt, als «Corporate Citizens» aktiv und engagiert Verantwortung für die Umwelt zu übernehmen. Mit unseren langlebigen Produkten und Leistungen fördern wir eine langfristige Sicht und leisten einen konstruktiven Beitrag zu nachhaltigem Energieverbrauch. Der Wandel, der sich in unserer Branche in den letzten Jahren vollzogen hat, führt allen Landis+Gyr-Teams vor Augen, dass wir agil und anpassungsfähig sein müssen, um unseren Fokus nach Bedarf neu anzupassen. Diese Flexibilität ist ebenso entscheidend für unseren Erfolg wie das Festhalten an unseren Kerngrundsätzen.

Es ist unsere Ambition Energieversorger zu unterstützen, die verschiedenen komplexen Herausforderungen zu meistern, mit denen sie aktuell konfrontiert sind: von der Fakturierung und Einkommenssicherung bis hin zum Management dezentraler Energiequellen und Nachfragemanagement.

Bei Ihnen, unseren Aktionärinnen und Aktionären, bedanken wir uns für Ihre Unterstützung und Ihre Beteiligung an Landis+Gyr.

Freundliche Grüsse



Andreas Umbach
Präsident des Verwaltungsrats



Richard Mora
Chief Executive Officer

Konsolidierte Erfolgsrechnung

in Tsd. US-Dollar, mit Ausnahme der Angaben je Aktie	Geschäftsjahr per 31. März 2018	Geschäftsjahr per 31. März 2017
Nettoumsatz	\$1'737'814	\$1'659'235
Umsatzkosten	1'227'743	1'117'046
Bruttogewinn	510'071	542'189
Betriebsaufwand		
Forschung und Entwicklung	163'833	162'784
Verkaufs- und Vertriebskosten	104'946	104'698
Verwaltungskosten	157'822	184'829
Abschreibungen auf immateriellen Vermögenswerten	35'702	35'131
Wertminderungen von immateriellen Vermögenswerten	–	60'000
Ergebnis der Geschäftstätigkeit	47'768	(5'253)
Sonstiger Ertrag (Aufwand)		
Zinserträge	877	512
Zinsaufwand	(6'966)	(11'185)
Gewinn (Verluste) aus Fremdwährungen, netto	7'290	(14'333)
Konzernergebnis vor Steuern	48'969	(30'259)
Steueraufwand	(2'175)	(31'800)
Konzernergebnis ohne Minderheitsbeteiligungen	46'794	(62'059)
Konzernergebnis – Anteil Minderheitsbeteiligungen, ohne Steuern	423	511
Konzernergebnis – Anteil Aktionäre der Landis+Gyr Group AG	\$46'371	\$ (62'570)
Konzerngewinn (-verlust) pro Aktie:		
Unverwässert und verwässert	\$ 1.57	\$ (2.12)
Gewichtete durchschnittliche Anzahl Aktien für die Berechnung des Konzernergebnisses pro Aktie:		
Unverwässert und verwässert	29'510'000	29'510'000

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

in Tsd. US-Dollar	Geschäftsjahr per 31. März 2018	Geschäftsjahr per 31. März 2017
Konzernergebnis ohne Minderheitsbeteiligungen	\$ 46'794	\$ (62'059)
Sonstiges Ergebnis (Verlust) nach Steuern:		
Anpassungen aus Fremdwährungsumrechnungen, nach Steuern	6'127	8'095
Anpassung der Vorsorgeverpflichtungen, nach Steuern	12'635	28'229
Summe sonstiges Ergebnis (Verlust) (Other Comprehensive Income)	65'556	(25'735)
Konzernergebnis – Anteil Minderheitsbeteiligungen, ohne Steuern	(423)	(511)
Anpassungen aus Fremdwährungsumrechnungen – Anteil Minderheitsbeteiligungen	(386)	(197)
Gesamtergebnis (Total Comprehensive Income) – Anteil Aktionäre der Landis+Gyr Group AG	\$ 64'747	\$ (26'443)

Siehe Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung im Financial Report 2017 (in englischer Sprache) unseres Geschäftsberichts 2017.

Konsolidierte Bilanz

in Tsd. US-Dollar, mit Ausnahme der Angaben je Aktie	31. März 2018	31. März 2017
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	\$ 101'763	\$ 101'033
Flüssige Mittel mit Verfügungsbeschränkung	5'000	–
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, abzüglich Wertberichtigungen auf zweifelhaften Forderungen in Höhe von \$ 6.2 Mio. und \$ 4.7 Mio.	315'788	301'400
Vorräte, netto	121'398	115'682
Aktive Rechnungsabgrenzungen und sonstiges Umlaufvermögen	45'363	44'432
Total Umlaufvermögen	589'312	562'547
Sachanlagen, netto	164'400	188'832
Immaterielle Vermögenswerte, netto	381'674	425'453
Geschäfts- oder Firmenwert (Goodwill)	1'361'591	1'361'167
Latente Steuern	16'021	12'920
Sonstiges langfristiges Vermögen	37'683	34'190
TOTAL AKTIVEN	\$ 2'550'681	\$ 2'585'109
PASSIVEN		
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	\$ 153'780	\$ 144'199
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	40'015	37'000
Rückstellungen für Gewährleistungen	47'870	43'780
Gehälter und Vorsorgeleistungen	65'210	76'637
Darlehensverbindlichkeiten	142'327	12'890
Kurzfristig fällige Gesellschafterdarlehen	–	215'000
Steuerverbindlichkeiten	5'191	16'171
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	60'852	66'542
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	515'245	612'219
Langfristige Rückstellungen für Gewährleistungen	25'557	7'954
Pensionen und andere Personalverbindlichkeiten	55'743	65'161
Latente Steuerschulden	32'520	54'976
Steuerverbindlichkeiten	25'492	28'703
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	88'103	83'457
Total Verbindlichkeiten	742'660	852'470
EIGENKAPITAL		
Eigenkapital der Landis+Gyr Group AG		
Grundkapital (jeweils 29'510'000 und 29'510'000 ausgegebene und ausstehende Aktien per 31. März 2018 bzw. 2017).	309'050	309'050
Zusätzlich einbezahltes Kapital	1'475'421	1'465'595
Gewinnrücklage	55'721	9'350
Kumulierter Gesamtverlust (Accumulated other comprehensive loss)	(35'554)	(53'930)
Total Eigenkapital der Landis+Gyr Group AG	1'804'638	1'730'065
Minderheitsbeteiligungen	3'383	2'574
Total Eigenkapital	1'808'021	1'732'639
Total Passiven	\$ 2'550'681	\$ 2'585'109

Siehe Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung im Financial Report 2017 (in englischer Sprache) unseres Geschäftsberichts 2017.

Konsolidierte Cashflow-Rechnung

in Tsd. US-Dollar	Geschäftsjahr per 31. März 2018	Geschäftsjahr per 31. März 2017
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit		
Konzerngewinn (-verlust)	\$ 46'794	\$ (62'059)
Anpassung zur Überleitung des Konzerngewinns (-verlusts) zum Cashflow aus Geschäftstätigkeit:		
Abschreibungen auf materielle und immaterielle Vermögenswerte	97'346	96'174
Wertminderungen von immateriellen Vermögenswerten	–	60'000
IPO Bonus – Aktienanteil	6'551	–
Kumulierte Zinsen auf Gesellschafterdarlehen	1'636	9'419
Nettoerlös aus dem Verkauf von Sachanlagen	688	518
Währungseffekte auf nicht operative Positionen, netto	6'112	7'349
Veränderung der Wertberichtigungen auf zweifelhafte Forderungen	1'496	736
Latente Ertragssteuern	(24'858)	(26'899)
Veränderungen operativer Aktiven und Passiven (ohne Geschäftsübernahmen und Währungseffekte):		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6'633	(16'083)
Vorräte	16'276	(2'679)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(8'772)	8'742
Zinszahlungen auf Gesellschafterdarlehen	(2'950)	(9'481)
Sonstige Aktiven und Passiven	(22'246)	29'352
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit, netto	124'706	95'089
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Kauf von Sachanlagen	(37'870)	(42'276)
Kauf von immateriellen Vermögenswerten	(107)	(549)
Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen	725	614
Akquisitionen	–	(4'700)
Cashflow aus der Investitionstätigkeit, netto	(37'252)	(46'911)
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
IPO Bonus – Cash Anteil	3'275	–
Einkünfte aus Eigenkapitalzuführungen	–	34'900
Kosten der Fremdkapitalaufnahme	(1'270)	–
Erlöse aus Kreditfazilität	130'000	–
Rückzahlung von Darlehen an Dritte	(216)	(5'594)
Einzahlungen von Aktionären und Nahestehenden	–	177'074
Rückzahlung von Darlehen an Aktionäre und Nahestehende	(215'000)	(174'920)
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit, netto	(83'211)	31'460
Nettoveränderungen der flüssigen Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	4'242	79'638
Flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Periodenbeginn (inkl. flüssige Mittel mit Verfügungsbeschränkung)	101'033	22'092
Währungseffekte auf flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	1'487	(697)
Flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Periodenende (inkl. flüssige Mittel mit Verfügungsbeschränkung)	\$ 106'763	\$ 101'033
Zusätzliche Cashflow-Angaben		
Geleistete Steuerzahlungen	\$ 45'419	\$ 41'849
Geleistete Zinszahlungen	\$ 6'915	\$ 10'984

Siehe Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung im Financial Report 2017 (in englischer Sprache) unseres Geschäftsberichts 2017.

Informationen zur Aktie

KAPITALSTRUKTUR

	31.03.2018	31.03.2017
Nennwert je Aktie (CHF)	10.00	10.00
Total Namenaktien	29'510'000	29'510'000
Anzahl dividendenberechtigte Aktien	29'510'000	29'510'000
Stammkapital (CHF)	295'100'000	295'100'000
Bedingtes Kapital (CHF)	4'500'000	–
Anzahl der eingetragenen Aktionäre	11'925	2

Der Nennwert und die Anzahl der Aktien wurden per 31. März angepasst im Zusammenhang mit dem umgekehrten Aktiensplit (reverse stock split) im Rahmen des Börsengangs. Zusätzliche Informationen sind in der englischen Ausgabe der Finanzberichterstattung im englischen Geschäftsbericht zu finden.

WICHTIGE BÖRSEKENNZAHLEN

	21.07.2017 bis 31.03.2018
Höchster Aktienkurs (CHF)	80.90
Niedrigster Aktienkurs (CHF)	67.10
Schlusskurs (31.03.2018, CHF)	73.95
Durchschnittliches Volumen pro Handelstag (Anzahl Aktien) ¹	151'761
Börsenkapitalisierung in Mia. CHF (31.03.2018)	2.182

1 Ohne ersten Handelstag (Börsengang).

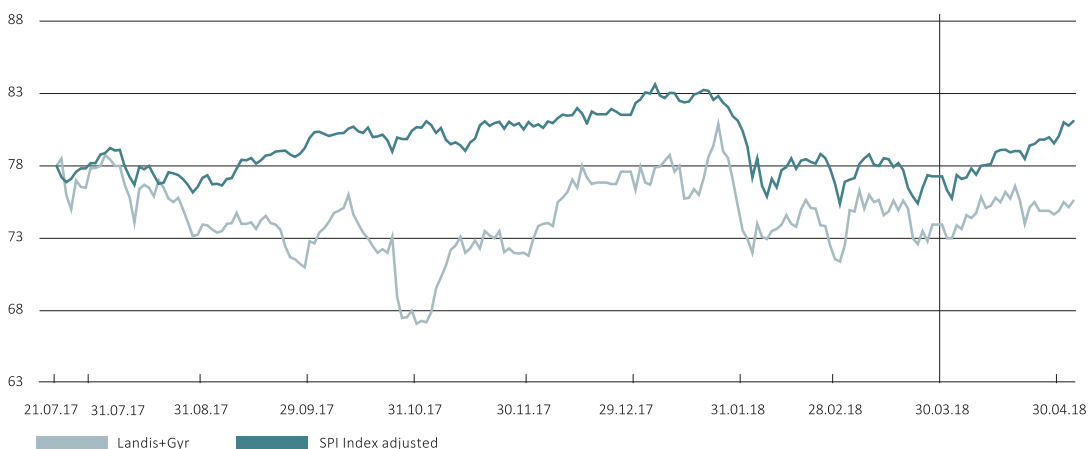
WICHTIGE KENNZAHLEN JE AKTIE

	31.03.2018	31.03.2017
Konzerngewinn (-verlust) pro Aktie – verwässert und unverwässert (USD)	1.57	(2.12)
Free Cashflow ¹ je Aktie (USD)	2.96	1.80
Dividende je Aktie (CHF)	2.30 ²	k.A.
Eigenkapital je Aktie (USD)	61.15	58.63

1 Grundsätzlich berechnet aus dem Cashflow aus der Geschäftstätigkeit, netto minus Cashflow aus der Investitionstätigkeit, netto, ohne Akquisitionen. Zusätzliche Informationen sind in der englischen Ausgabe der Finanzberichterstattung im englischen Geschäftsbericht zu finden.

2 Diese wird der Generalversammlung vom 28. Juni 2018 vorgeschlagen.

AKTIENKURSENTWICKLUNG LANDIS+GYR



Die Landis+Gyr Group AG ist seit dem 21. Juli 2017 an der SIX Swiss Exchange kotiert. Seit diesem Datum bis zum Stichtag 31. März 2018 sank der Aktienkurs um 5.19% von CHF 78.00 auf CHF 73.95.

Kotierung	SIX Swiss Exchange (International Reporting Standard)
Tickersymbol	LAND
Valorenummer	37115349
ISIN	CH0371153492
Nennwert	CHF 10.00
Anzahl Aktien	29'510'000
Ausgabepreis	CHF 78.00
Erster Handelstag	21. Juli 2017
Indizes	SPI, SPI Extra, SPI ex SLI, Swiss All Share Index, UBS 100 Index, Ethos Swiss Governance Index
Rechnungslegungsstandard	US GAAP

AKTIONÄRSSTRUKTUR¹

Per 31. März 2018 waren 11'925 Aktionäre im Aktienregister eingetragen. Die folgenden Aktionäre hielten einen Anteil von mindestens 3% des ausstehenden Aktienkapitals der Landis+Gyr Group AG:

Aktionär	Melddatum	In Prozent
Rudolf Maag, Binningen BL, Schweiz	24. Juli 2017	10.17
Franklin Resources, Inc., Vereinigte Staaten	5. Februar 2018	6.18
Kristiansen Group, Dänemark	6. Februar 2018	5.13

1 Für weiterführende Details siehe Corporate Governance Report 2017, Kapitel 1.2 Bedeutende Aktionäre

Informationspolitik

Die Landis+Gyr Group führt einen offenen Dialog mit allen internen und externen Anspruchsgruppen. Unsere Informationspolitik basiert auf einer einheitlichen, effektiven, offenen, ehrlichen und zeitnahen Kommunikation. Angelegenheiten, die sich auf die Aktienkurse auswirken, werden umgehend im Einklang mit den Vorschriften der SIX Swiss Exchange für Ad hoc-Publizität veröffentlicht.

Ansprechpartner Investor Relations

Christian Waelti
 Telefon: +41 41 935 63 31
 E-Mail: Christian.Waelti@landisgyr.com

Ansprechpartner Aktienregister

Computershare Schweiz AG
 Baslerstrasse 90, Postfach
 4601 Olten, Schweiz
 Telefon: +41 62 205 77 00
 E-Mail: share.register@computershare.ch

UNTERNEHMENSKALENDER

Ordentliche Generalversammlung 2018	28. Juni 2018
Veröffentlichung der Halbjahresergebnisse 2018	26. Oktober 2018
Veröffentlichung des Nachhaltigkeitsberichts	26. Oktober 2018
Veröffentlichung der Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2018	29. Mai 2019
Ordentliche Generalversammlung 2019	25. Juni 2019

Landis+Gyr

Kontakt

Landis+Gyr Group AG
Theilerstrasse 1
CH-6302 Zug
Schweiz

www.landisgyr.com